

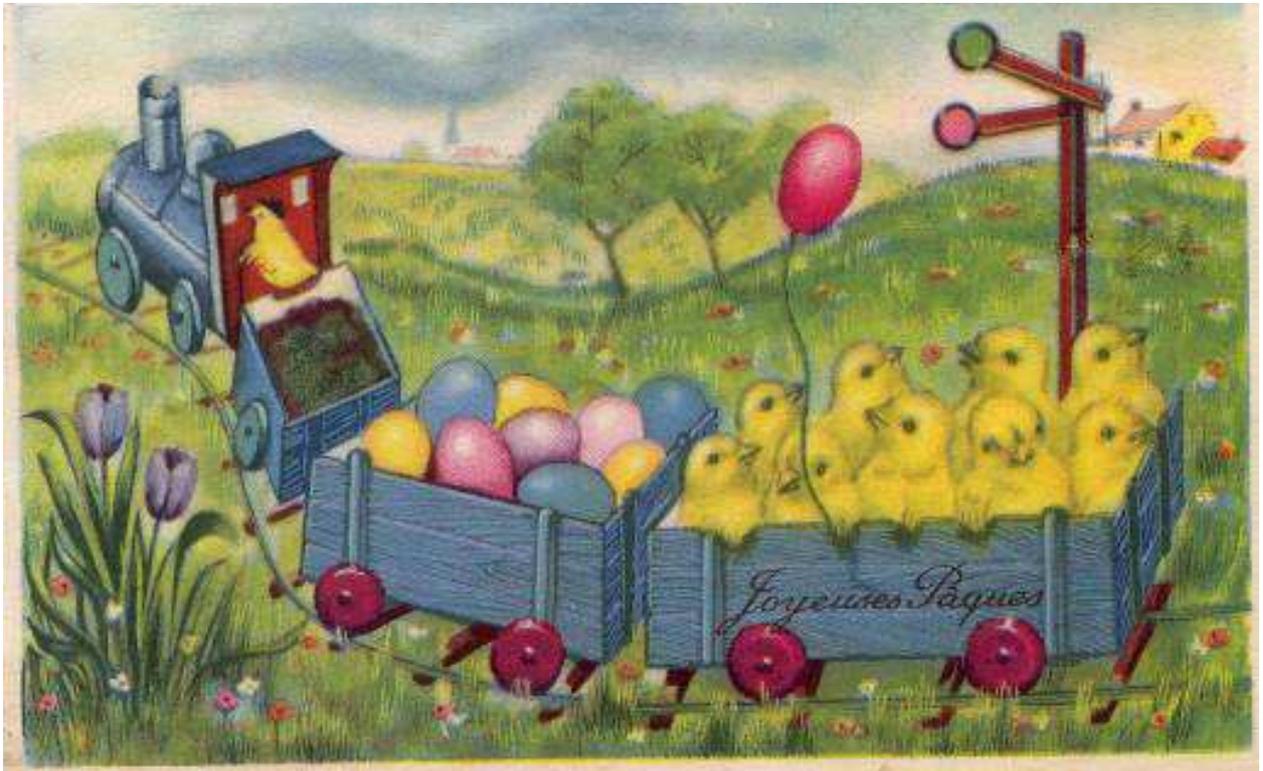
## Ostergrüße per Bahn-Post

Zu Zeiten ohne Internet und Handy und sonstige technische Errungenschaften verschickte man noch Post- oder „Correspondenz“-Karten zu den Hohen Festen, so auch zu Ostern. Zu Weihnachten fuhr da etwa der Nikolaus mit der Eisenbahn, zu Neujahr entschwand der Zug des alten Jahres und bekränzten Engel die Lok des Neujahrs. Zu Pfingsten wie zum Namenstag, zum Geburtstag oder sonstigen persönlichen Feiertagen sandte man Blumenzüge. Zu Ostern boten sich Küken, Hühner, Hasen, Eier und Frühlingsblumen als Motiv an. Auch dabei durften (Dampf-)Züge nicht fehlen.

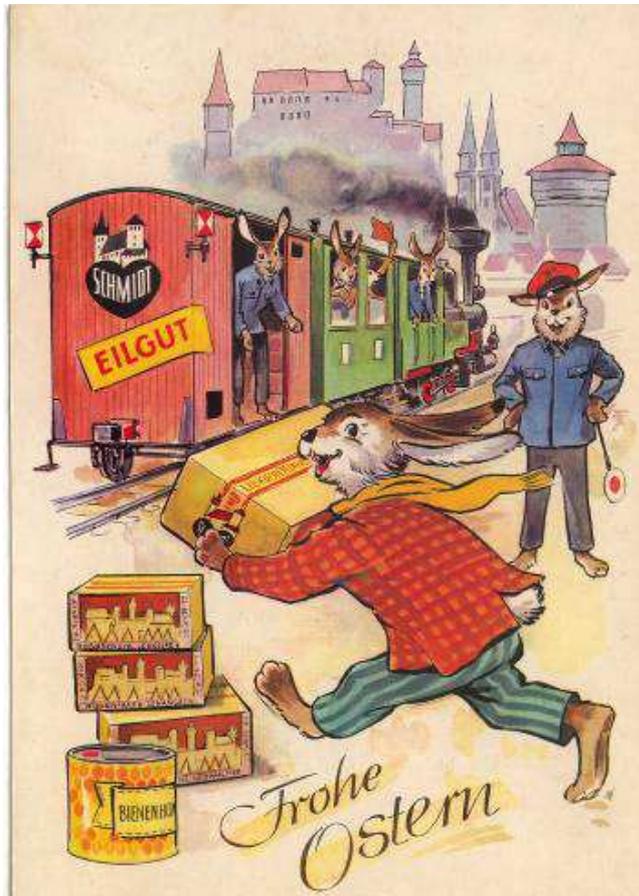
Der Bollerwagen faßt die Eier alle gar nicht, welche die Kinder gerne nach Hause transportieren wollen. Aus einigen schlüpfen bereits Küken aus.



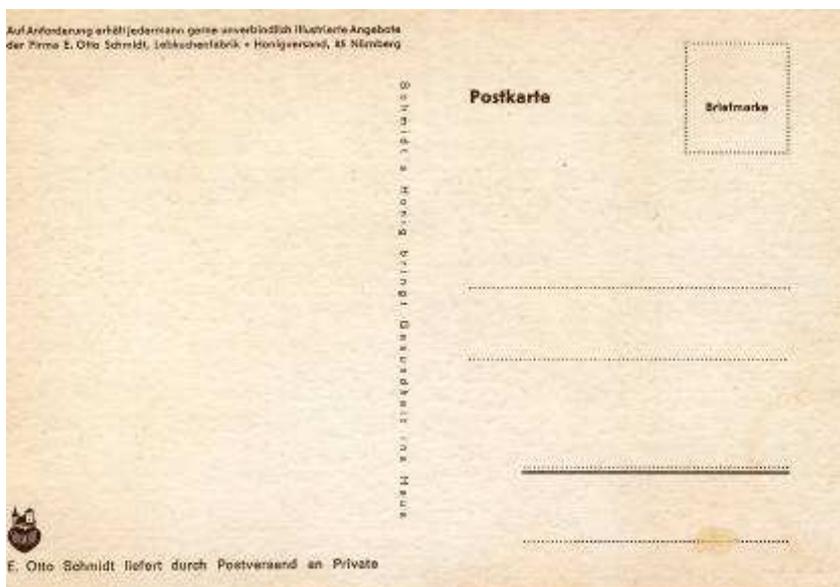
Ob der „Vati“ die französische Osterkarte „**Joyeuses Pâques**“ mit Kükenzug durch die Frühlingslandschaft aus dem besetzten Frankreich als Wehrmachtdienstpost an den kleinen Gerhard verschickt hat? Jedenfalls wünscht er um 1941 dem Filius „Fröhliche Ostern und viele Ostereier“.



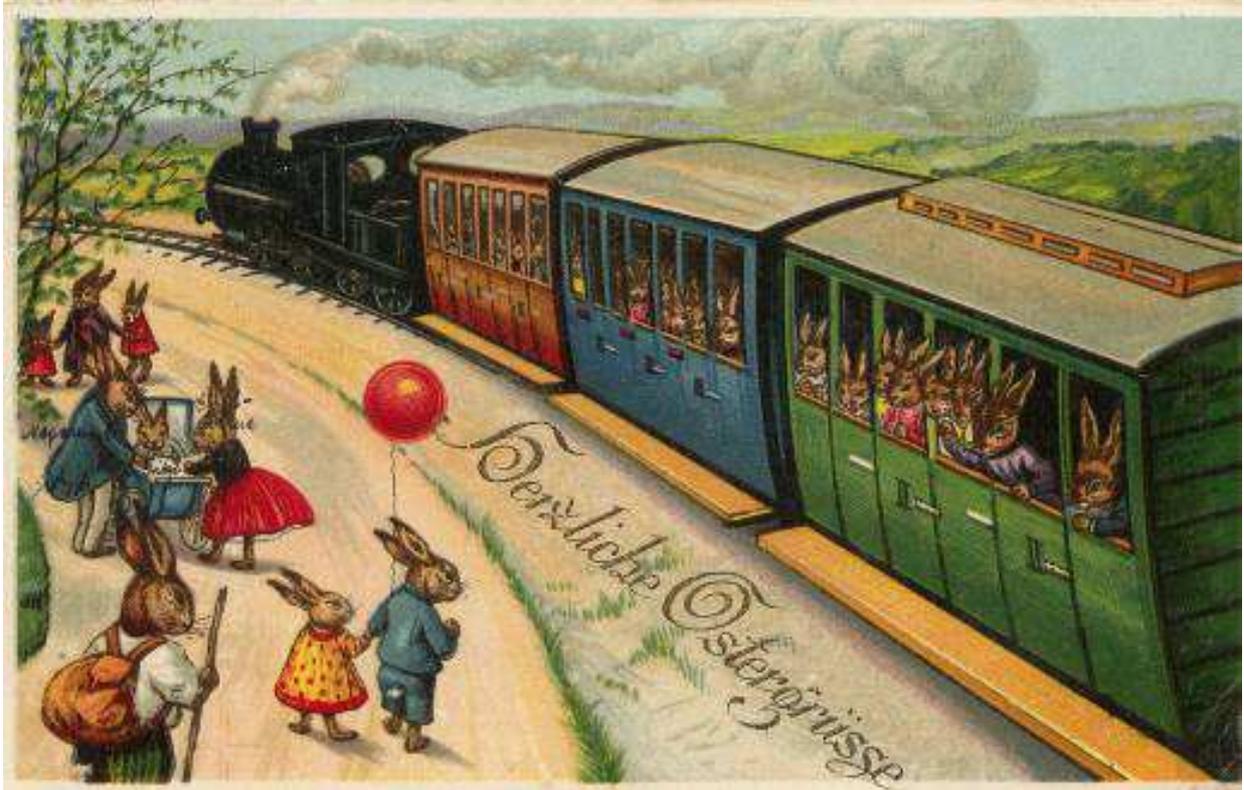
Die Nürnberger **Lebkuchenfirma** E. Otto Schmidt bewarb um 1965 ihre Produkte mit der Stadtsilhouette und einem Dampfzug mit österlichem Eilgut sowie lauter Hasen als Fahrgästen und Bahnpersonal.

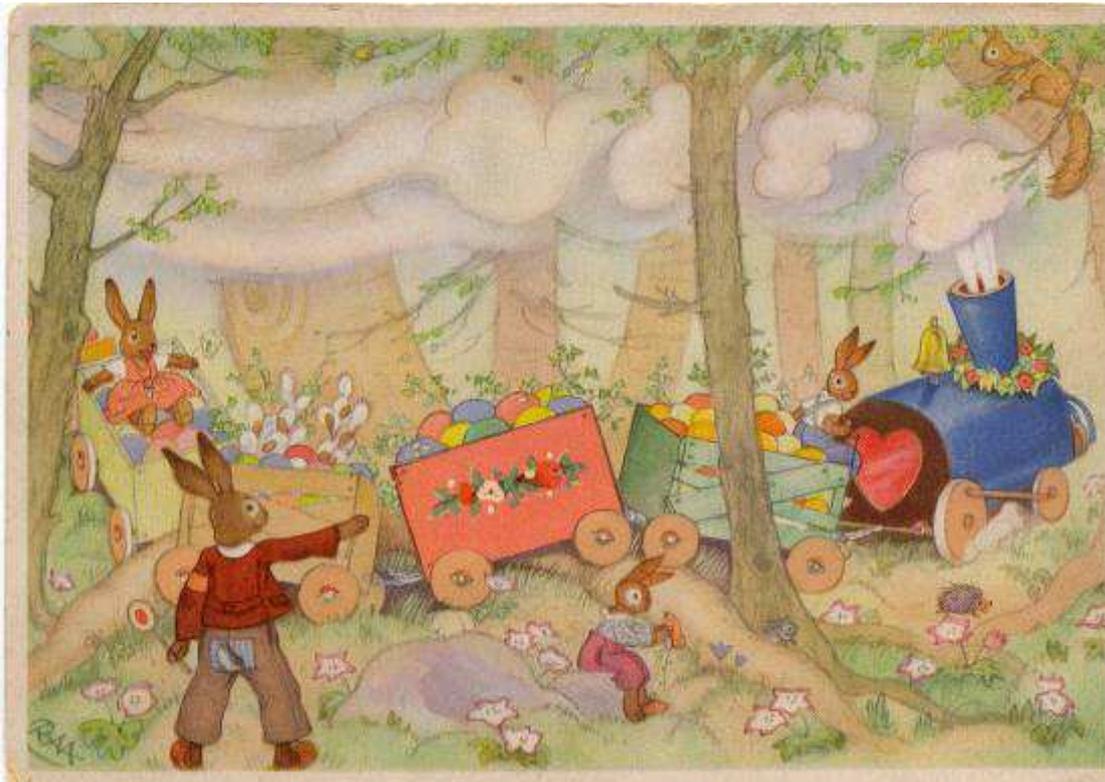


Mit dieser Antwortpostkarte konnte in Nürnberg kostenloses Werbematerial bestellt werden.



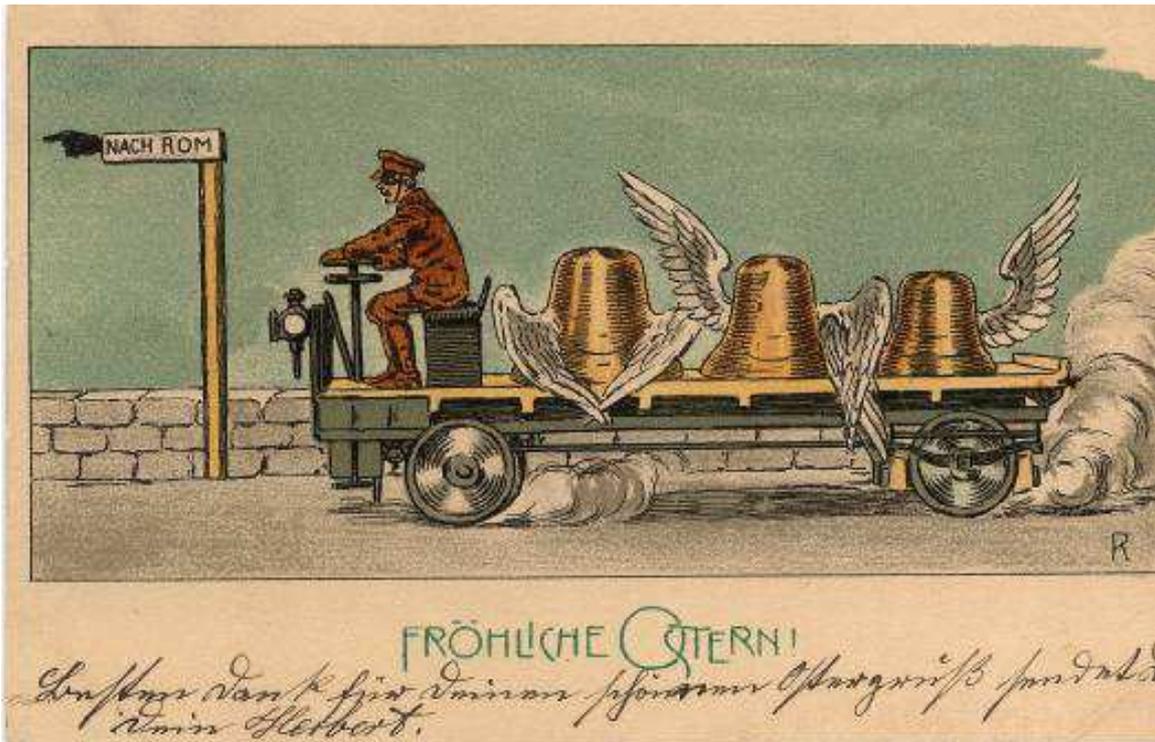
Mit vollbesetztem Hasenzug ging am 15.04.1930 diese Karte aus Cham ab an ein Ehepaar in Straubing mit herzlichen Ostergrüßen und bestem Glückwunsch zum Stammhalter. Nicht umsonst sind die Haseneltern samt Kinderwagen mit Tinte namentlich gekennzeichnet.





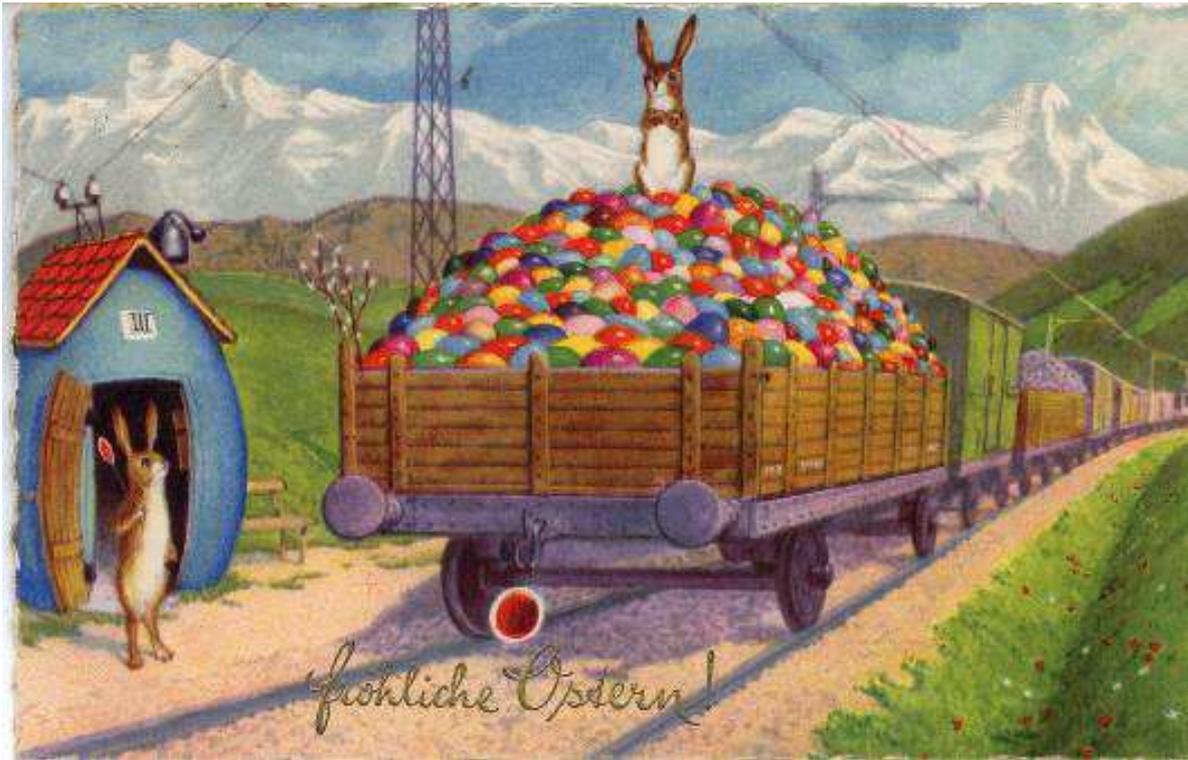
Über Stock und Stein rumpelt die Hasenbahn. Diese in Deutschland gedruckte Karte beförderte 1944 einen ungarischen Ostergruß an Elza in Budapest: „**Boldog húsvéti** = Glückselige Ostern!“



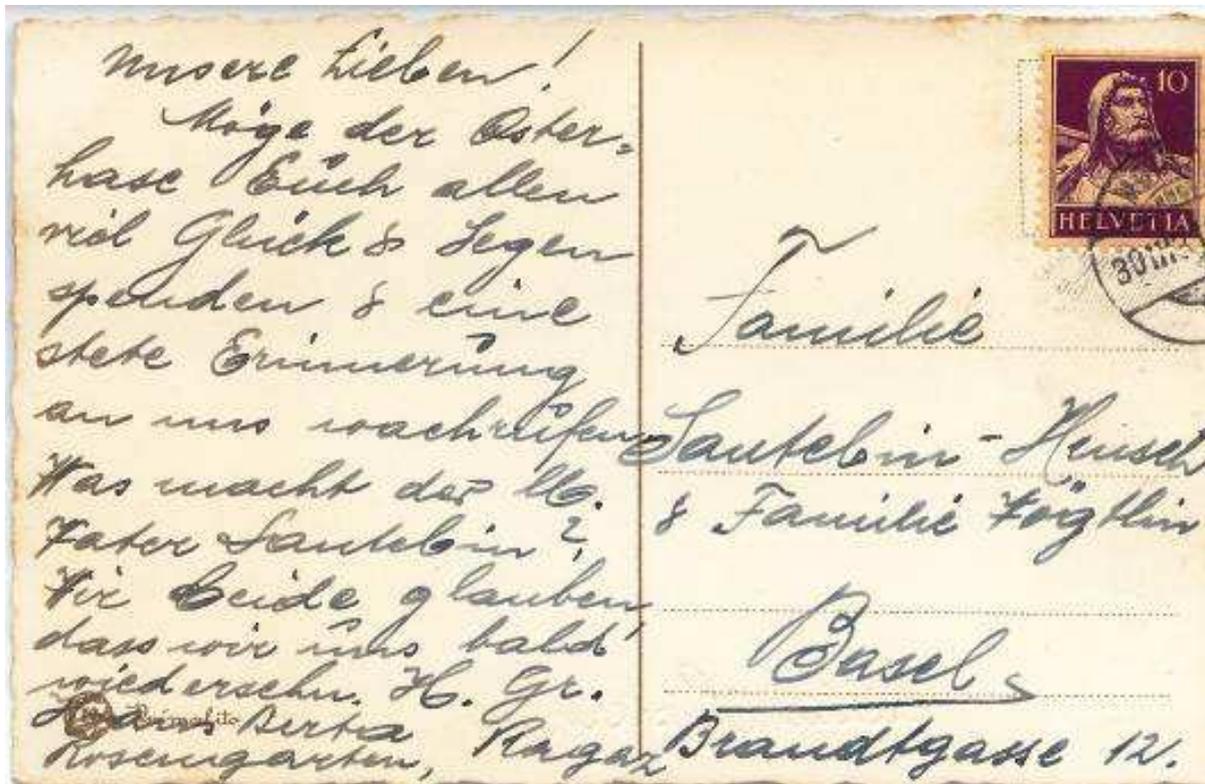


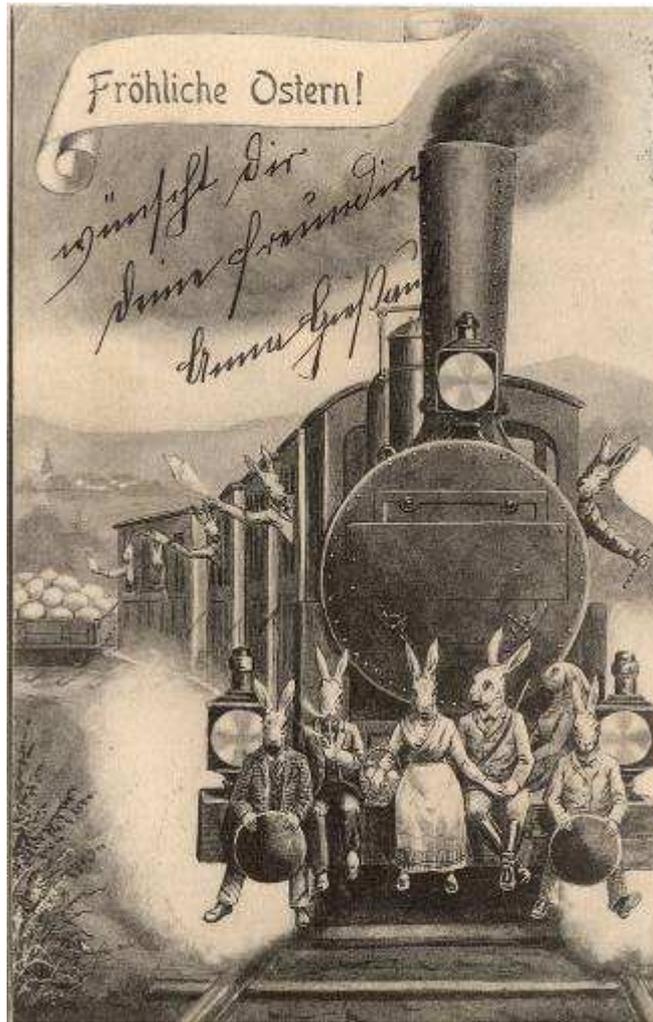
Nach volkstümlichem Glauben ziehen die Kirchenglocken nach ihrem Verstummen am Gründonnerstag bis zur Osternacht alle nach Rom. Die Schwingen deuten an, daß sie zu Ostern alle wieder in ihre Glockenstuben zurückfliegen. Herbert aus Brandenburg sandte am 13.04.1903 mit dem Glockentransport seinen Dank für einen Ostergruß an Hans in Bremen.





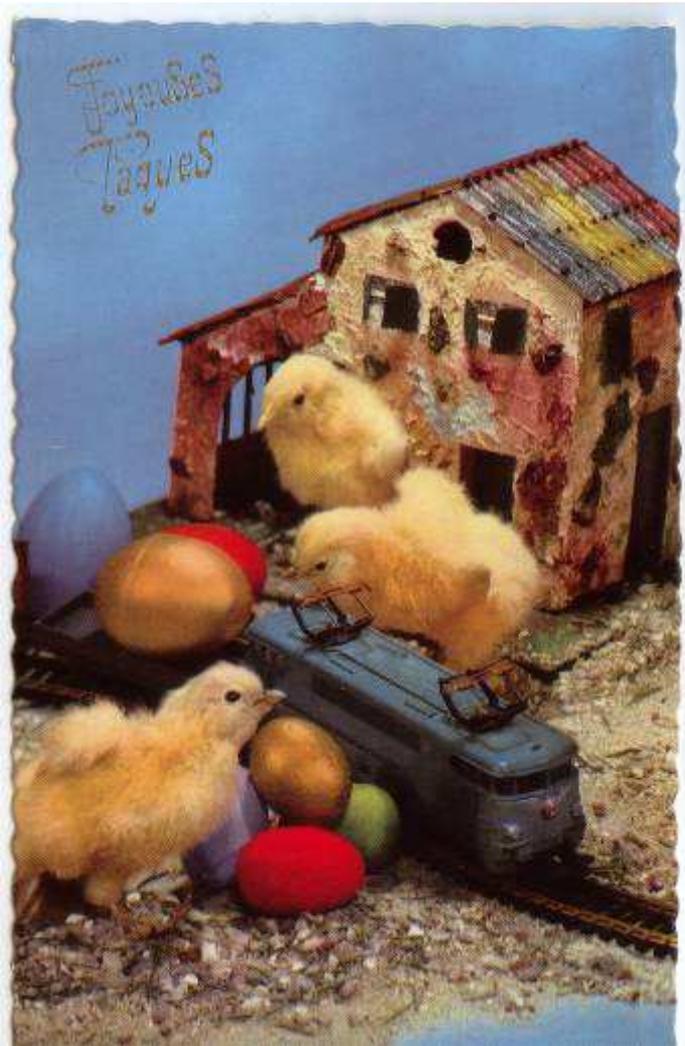
**„Fröhliche Ostern!“** Der Gruß an die Lieben im schweizerischen Basel drückt den Wunsch aus: „Möge der Osterhase allen viel Glück und Segenspenden und eine stete Erinnerung an uns wachhalten.“



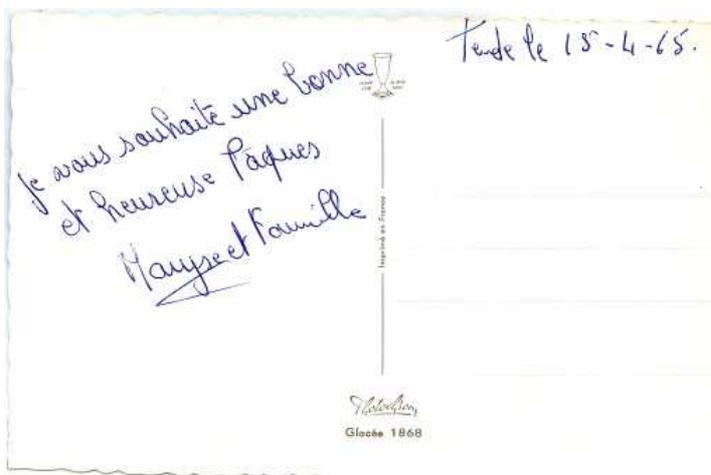


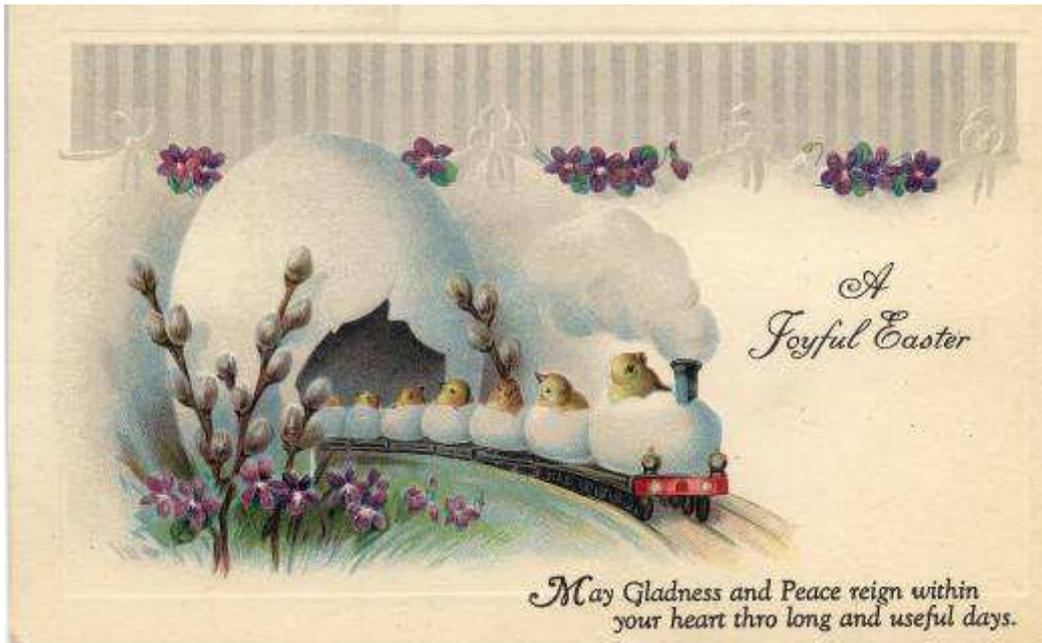
An das wohlgeborene Fräulein Mizzi in Urfahr sandte die Freundin Anna aus Linz am 12.04.1908 einen Hasenzug mit rauchendem Schlot und Passagieren – lebensgefährlich - selbst auf der Pufferbohle und den Puffern. Die Kaiserlich-Königliche Österreichische Post verlangte 5 Heller für die Beförderung der **Correspondenz-Karte**.



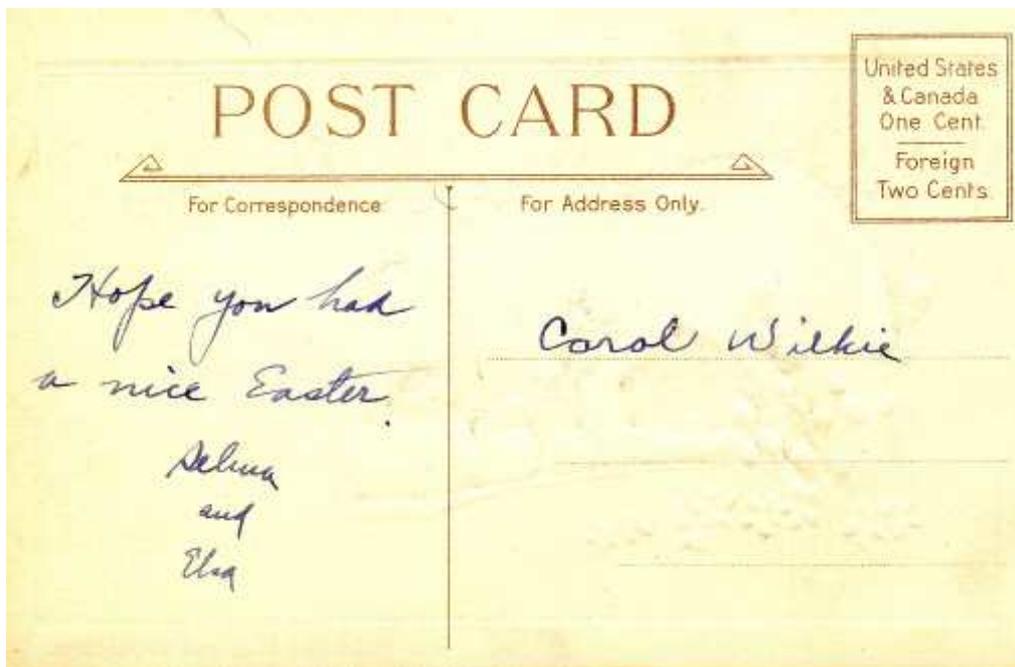


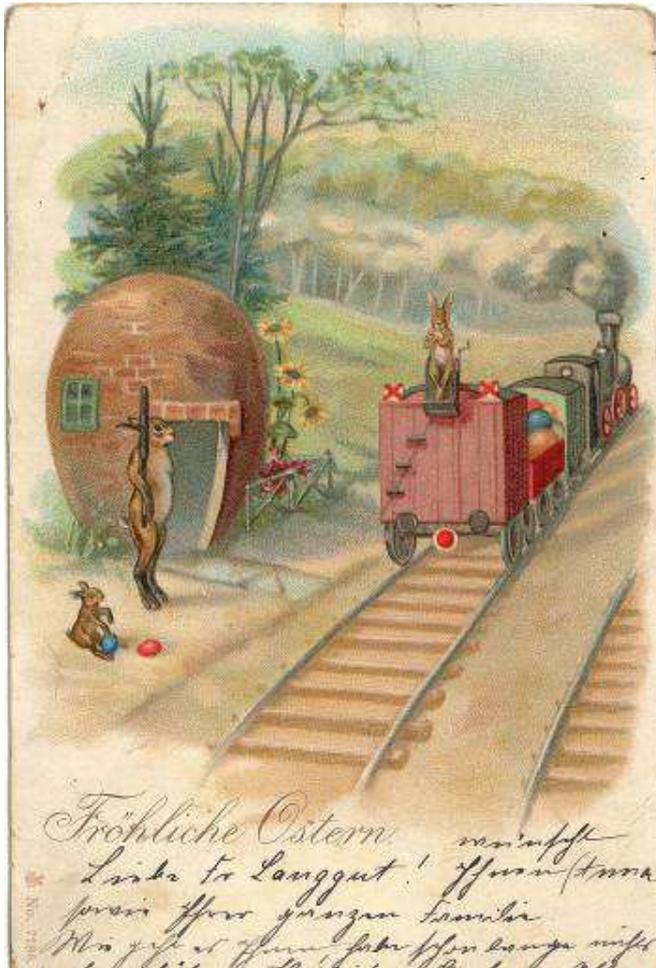
„**Joyeuses Pâques**“: Die Küken sind los! Sie spielen mit der französischen Modelleisenbahn. Mayse und Familie wünschten damit am 15.04.1965 schöne und glückliche Ostern.



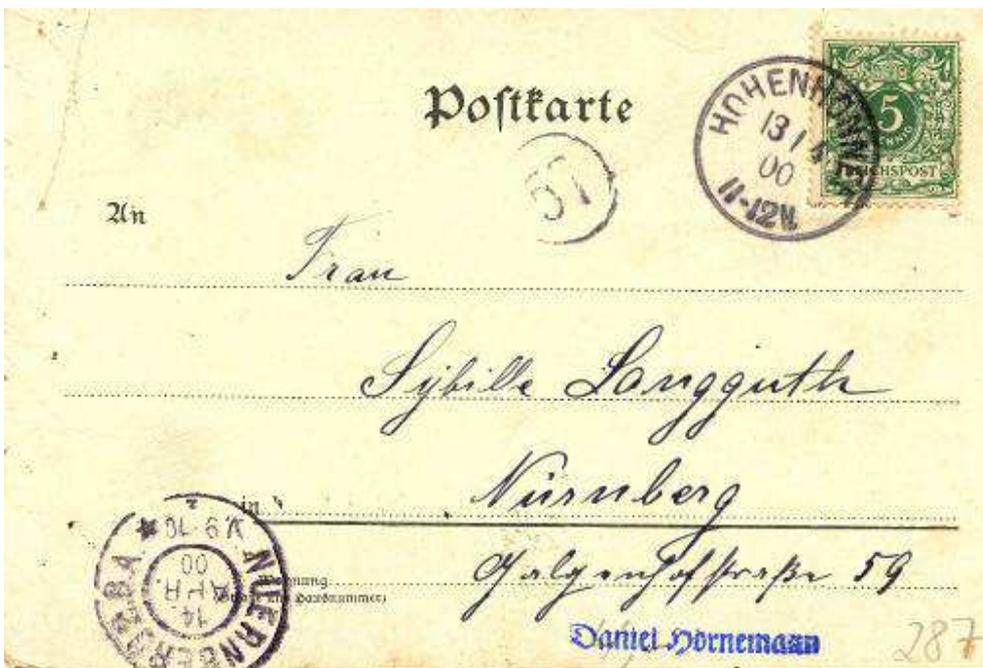


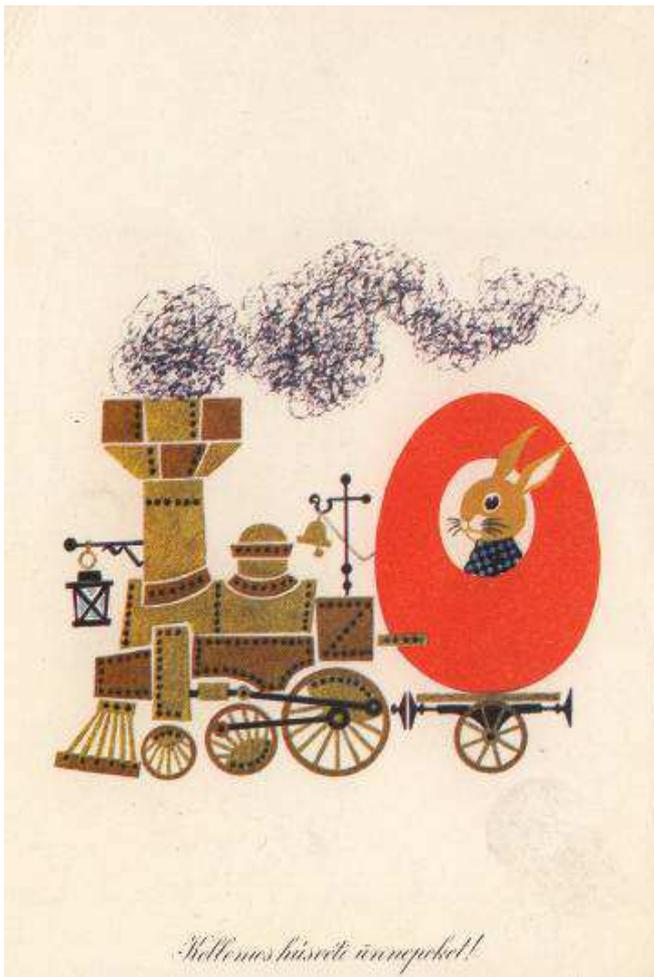
Aus einem riesigen Eierschalentunnel fährt ein Eierschalenzug. „**A joyful Easter**“ - „Ein fröhliches Osterfest: Glück und Frieden sollen in deinem Herzen herrschen durch lange und wertvolle Tage.“ In den USA und in Canada sollte das Porto damals 1 Cent kosten.



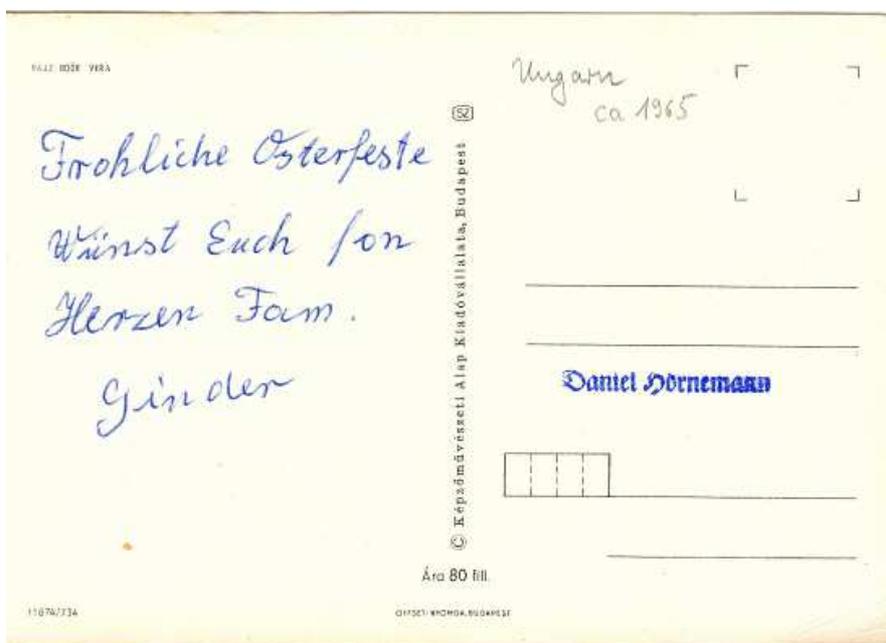


Das Hasenkind darf mit Ostereiern spielen. Der Hasenbahnwärter jedoch steht stramm bei der Durchfahrt des Eierzuges mit Bremserhasen. Der Wunsch „**Fröhliche Ostern!**“ ging 1900 von Hohenhonnet an Frau Sybille Langguth und Familie in Nürnberg.



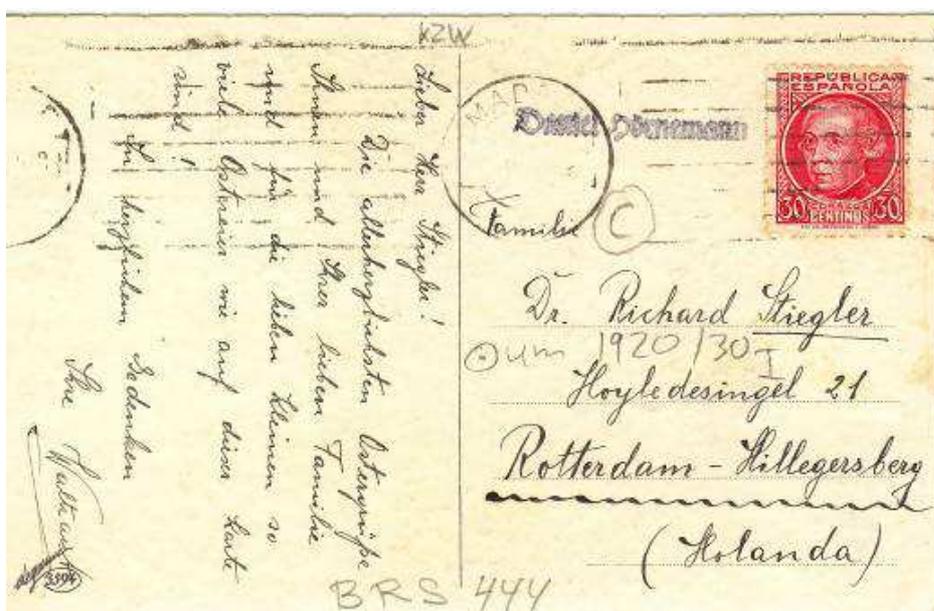


**„Kellemeis húsvéti ünnepeket!“** Eine ungarische Osterkarte zeigt den Osterhasen im Eier-Führerhaus seiner rauchenden Dampflokomotive. Eine Familie Ginder schreibt: „Frohliche Osterfeste wünst Euch fon Herzen“.





Aus Spanien schickte Waltraut um 1930 diese Karte an eine deutsche Familie im niederländischen Rotterdam mit dem Wunsch „Und für die lieben Kleinen viele Ostereier wie auf dieser Karte sind.“ Hoffentlich haben die Kinder sie nicht wie der traurige Junge alle aus ihren Körbchen verloren...



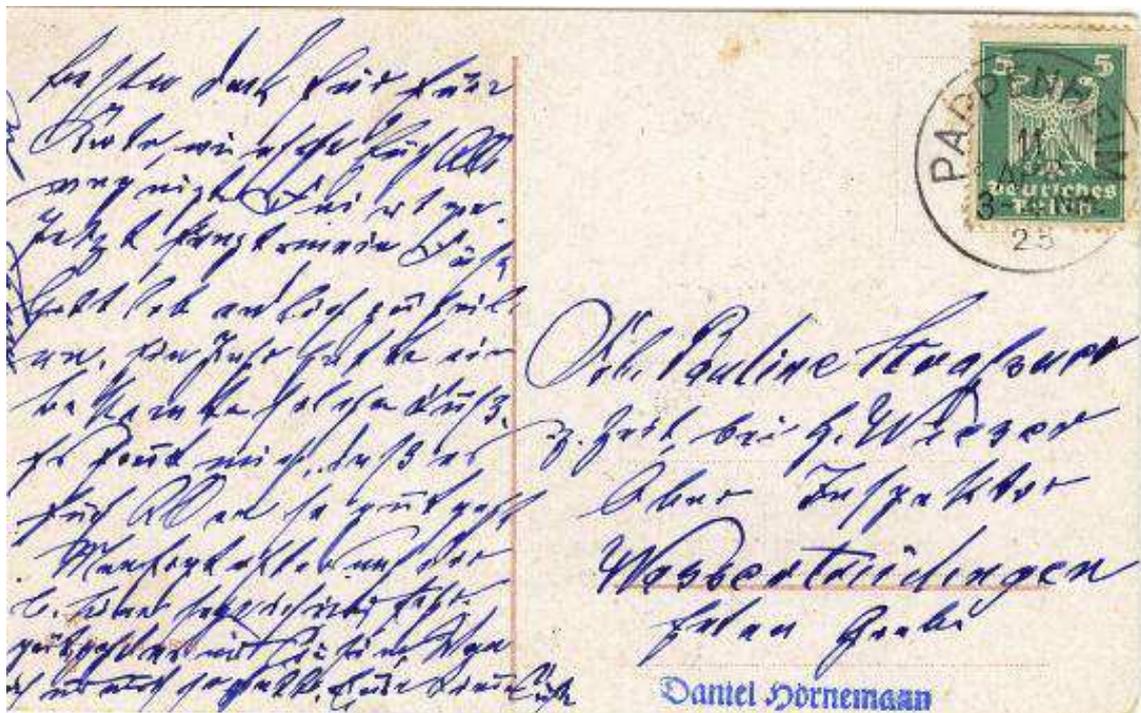


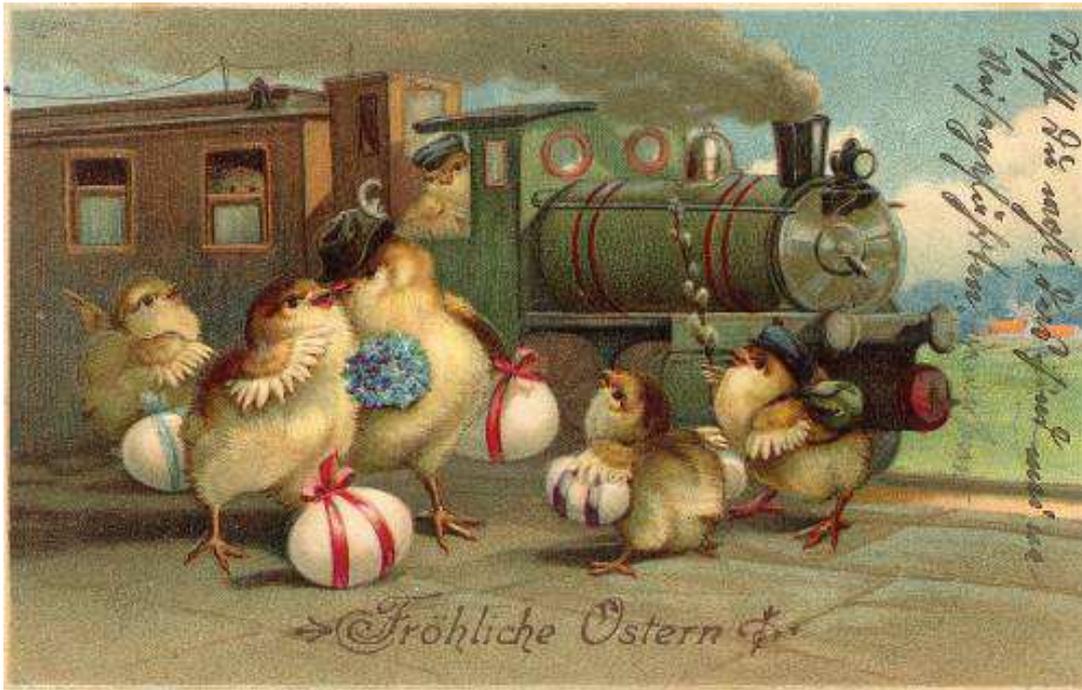
Am 22.04.1916 wurde diese Feldpostkarte von Berlin-Schöneberg nach Großschocher bei Leipzig verschickt. Welcher von den vier uniformierten Herren vom **Eisenbahn-Regiment Nr.1** (1. Kompanie) - Motto „Hoch lebe unser Regiment, das neben seinen Waffen auch Axt und Spaten kennt!“ wohl der Schreiber der Ostergrüße „Richard“ war?





Aus Pappenheim ging 1925 die schwer leserliche Osterkarte mit Dampfzug in idyllischer Burgen-, Berg- und Flußlandschaft sowie Weidenkätzchen und Schneeglöckchen an Fräulein Pauline in Wassertrudingen.

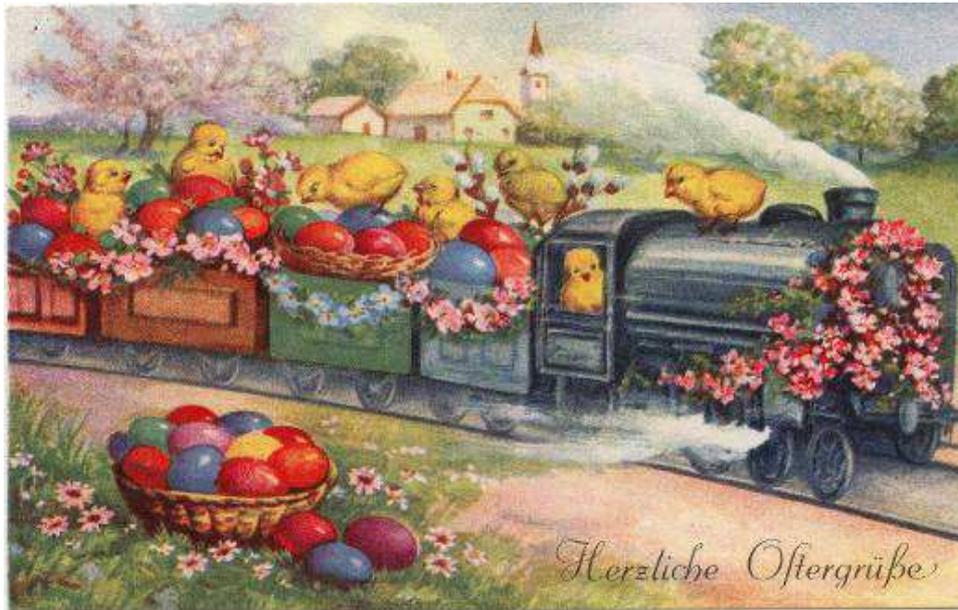




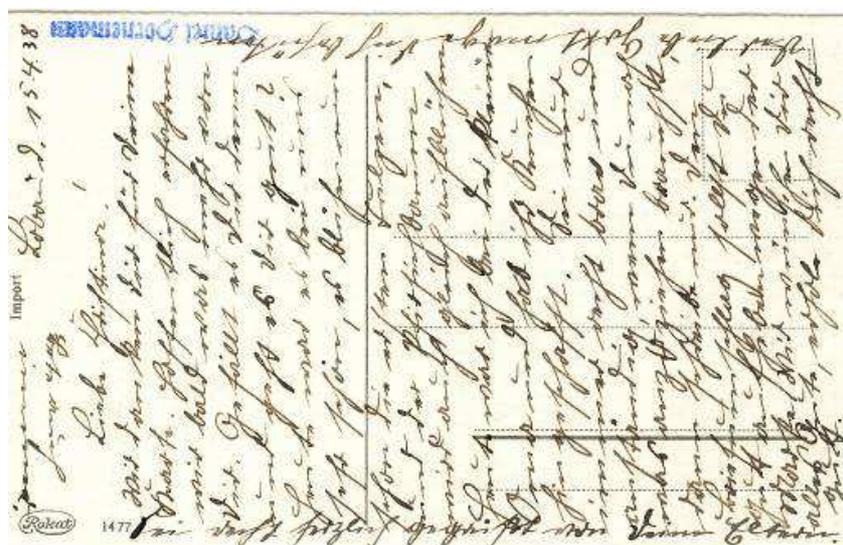
„Siehst Du wohl, das sind meine Reisegefährten!“ Dampfzug ohne Hasen, aber mit stolzem Federvieh: Fräulein Ilse in Leipzig-Thonberg erhielt einen lustigen Ostergruß vom 15.04.1911 aus Hirschberg (Schlesien).



In Schülerinnensprache: „Meine süße Ipsenpille, deine garstige Leni ist vergnügt in Hirschb. angekommen u. grüßt dich u. die lieben Eltern recht herzlich. Von Marthel, Ottel u. Rübezahl ebenfalls viele Grüße.“



Ob das Küken auf dem Kessel sich schon an seine spätere Zukunft als Brathahn gewöhnt? Am 15.04.1938 fuhren „**Herzliche Ostergrüße**“ nicht ohne elterliche Ermahnungen aus Löbau ab. „Liebe Christina! Wir danken dir für deine Karte. Hoffentlich erfahren wir bald was mehr von dir. Gefällt es dir denn und geht es dir gut? Heute war es bei uns sehr schön, es blühen nun schon die ersten Tulpen und der Pfirsichbaum wird auch gleich aufblühen. Heute war ich bei der kleinen Erna und hab ihr Kuchen hingeschafft. Sei nur immer recht brav und anständig, wenn du noch was anzuziehen brauchst, dann schreibe mir. Den Briefumschlag sollst du gut aufheben wegen der Marke. Wir wünschen dir alles Gute. Erhole dich recht gut. Sei recht herzlich begrüßt von deinen Eltern. Der liebe Gott möge dich behüten. Bete auch immer.“





**„Vrolijk Paasfeest“** – ein niederländischer Gruß darf nicht fehlen. Die beiden Küken mit den ausgebeulten Hosen müssen brav an der Schranke warten, bis der vollbelegte Eierzug vorbeigefahren ist.

Mit all diesen Motiven der anbrechenden Frühlingszeit aus verschiedenen Ländern wünschen wir ein frohes Osterfest!

©P. Dr. Daniel Hörnemann